

Beschluss:

1. *Punkt 1 neu* des Änderungsantrags von Bündnis 90/DIE GRÜNEN/RL wird in die nächste Vollversammlung des Stadtrats **vertagt** mit der Bitte, hinsichtlich der geforderten Broschüre eine Stellungnahme vom Referat für Arbeit und Wirtschaft sowie vom Schulreferat einzuholen.
2. Die Landeshauptstadt München wird am 30. Jahrestag des Oktoberfestattentates, dem 26. September 2010, um 10:00 Uhr am Mahnmal auf der Theresienwiese in einer Veranstaltung zusammen mit dem DGB **und eventuell weiteren Organisationen** des Anschlags vor 30 Jahren gedenken.
3. Die Landeshauptstadt München führt **im Rahmen des 30. Jahrestages** eine Veranstaltung durch, die sich mit der Geschichte des Attentats und seiner Ermittlungsgeschichte befasst. Entwicklungen zum Rechtsextremismus in München in den letzten 30 Jahren - insbesondere z. B. der geplante Bombenanschlag bei der Grundsteinlegung für die Synagoge am Jakobsplatz 2003 - könnten ebenfalls in einer solchen Veranstaltung dargelegt werden. **Zielrichtung sollte es sein, das Thema Rechtsextremismus und Gewalt auch in seinen heutigen Formen (Musik, Film, psychische Gewalt) zu analysieren und zu diskutieren, um den notwendigen Gegenwartsbezug zu gewährleisten.**
4. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.